

Finanzdienstleistungsverbund der AMB-Gruppe

Schaden- und Unfallversicherung	Lebensversicherer	Krankenversicherer	Finanzdienstleistungen	Sonstige
Aachener und Münchener Versicherung AG Aachen 98,5 %	Aachener und Münchener Lebensversicherung AG Aachen 97,3 %	CENTRAL KRANKEN-VERSICHERUNG AG Köln 99,4 %	AMB Generali Finanzanlagen-Management GmbH Köln 100 %	AMB Generali Informatik Services GmbH Aachen 100 %
Volksfürsorge Deutsche Sachversicherung AG Hamburg 100 %	Volksfürsorge Deutsche Lebensversicherung AG Hamburg 100 %	Volksfürsorge Krankenversicherung AG Hamburg 100 %	AM Generali Invest Kapitalanlage-gesellschaft mbH Köln 100 %	Deutsche Vermögensberatung AG DVAG Frankfurt a. M. 50 % - 10 Aktien
COSMOS Versicherung AG Saarbrücken 100 %	COSMOS Lebensversicherung AG Saarbrücken 100 %	COSMOS Krankenversicherung AG Saarbrücken 100 %	AMB Generali Immobilien GmbH Köln 100 %	
Generali Lloyd Versicherung AG München 96,4 %	Generali Lloyd Lebensversicherung AG München 98,6 %		Deutsche Bausparkasse Bäderne AG Karlsruhe 99,5 %	
THÜRINGIA Versicherungs-AG München 99,3 %	Dieckmann Lebensversicherung-AG Augsburg 100 %			
Advicard Rechtsschutzversicherung AG Hamburg 100 %				

CENTRAL KRANKENVERSICHERUNG AG

2 0 0 1

GESCHÄFTSBERICHT CENTRAL KRANKENVERSICHERUNG AG

GESCHÄFTSBERICHT 2001

Ein Unternehmen der Generali Gruppe

Die CENTRAL KRANKENVERSICHERUNG AG im Überblick

Erfolgreiche Geschäftsentwicklung im Jahr 2001

- Verdiente Bruttobeiträge um 6,4 % auf 1 173 Mio. € gesteigert
- Produktion mit einem Zuwachs von 17,6 % stark ausgebaut
- Deutsche Vermögensberatung Aktiengesellschaft DVAG bleibt wichtigster Vertriebspartner
- Versicherungsbestand in Monatsbeiträgen auf 99 Mio. € erhöht
- 702 Mio. € an Aufwendungen für Versicherungsleistungen
- Alterungsrückstellung um 18 % auf 2 991 Mio. € ausgebaut
- Insgesamt 26 Mio. € an rund 118 000 leistungsfreie Versicherte in anspruchsbegründeten Tarifen ausgeschüttet
- Kapitalanlagenbestand um 12,5 % auf 3 637 Mio. € vergrößert

Kennzahlen zur Sicherheit und Finanzierbarkeit

- Eigenkapitalquote: 13,84 % (Vorjahr 14,96 %)
- RfB-Quote: 22,44 % (Vorjahr 29,40 %)
- Überschussverwendungsquote auf 88,50 % gesteigert (Vorjahr 84,07 %)

Kennzahlen zum Erfolg und zur Leistung

- Versicherungsgeschäftliche Ergebnisquote erreicht 6,33 % (Vorjahr 9,14 %)
- Schadenquote mit 76,96 % leicht erhöht (Vorjahr 74,96 %)
- Verwaltungs- und Abschlusskostenquote auf dem Niveau der Vorjahre (3,52 % und 13,19 %)

Kennzahlen zum Bestand und zur Bestandsentwicklung

- Gesamtzahl der versicherten Personen um 1,3 % auf 1 280 601 vergrößert
- Zahl der Vollversicherten um 2,7 % auf 351 967 erhöht
- Zahl der Zusatzversicherten auf 928 634 Personen erhöht